

**Ju Wi Li**

**Justice Without Litigation**

**Wien -- 2. Juni 2022**

# Studie 2022 – Rechtlicher Teil

Brigitta Lurger  
Karl Stöger  
Romina Herz

Autorinnen und Autoren der Länderberichte:  
A, CZ, HR, HU, SK, SLO + A.M.



# Länderberichte als Grundlage der Studie

- In den teilnehmenden Staaten **A, CZ, HR, HU, SK, A.M.** werden Notar/innen als **Gerichtskommissär**/innen tätig (Ausnahme **SLO**).
- Ein zentraler Tätigkeitsbereich: Verlassenschaftsverfahren.
- **Österreich** sticht dadurch hervor, dass die das Verfahren führende Notarin dieses *nicht selbst* durch eine Entscheidung beenden darf.
- Aber auch viele weitere Tätigkeitsbereiche wie z.B. Scheidungen, Vollstreckungen, Eintragung in öffentliche Register, Anerkennung der Vaterschaft etc.

# Grundlagen aus dem EU-Recht

## EU-VO nach Art. 81 AEUV -- freier Verkehr öffentlicher Urkunden und gerichtlicher Entscheidungen im Binnenmarkt:

- “**öffentliche Urkunden**” (EuGH *Unibank*) werden nicht vollständig “anerkannt”, sondern nur “angenommen”
- “**Gerichtsentscheidungen**”: werden vollständig anerkannt
- **Unterschiedliche Gerichtsbegriffe** in den EU-VO:
  - alte VO: z.B. Brüssel IA      **eng**      nur Streitige Verfahren
  - ErbVO, Güterrechts-VO      **mittel**      Notar mit Gerichtsanbindung = GK
  - Brüssel IIA und IIB      **weit**      alle mit Kompetenz Betraute

# Probleme mit uneinheitlichem Gerichts begriff

Falls grenzüberschreitende Anerkennung von Entscheidungen in der  
erforderlich -- werden die Bürgerinnen unterschiedlich

- **Beste Situation:** Akt (selbst wenn keine F...  
„Gerichts“
- **Relativ gut:** Gerichts...  
und im Ehe...  
Ent...  
wenn sie selbst

**Zusätzlich:** unterschiedliche Lage je nach Rechtsgebiet (eng,  
mittel, weit) – hier Verlassenschaftsverfahren also mittel  
Verlassenschaftsverfahren selbständig ohne  
Anknüpfung an ein Gericht (also nicht unter der Kontrolle oder  
delegation durch ein Gericht)

# Zwei Lösungen

## Nationales Recht: möglichst viele MS führen Gerichtskommissäre ein

- vor allem für Verlassenschaftsverfahren und für Ehegüterrechts-E

## EU-Recht: EU-Gesetzgeber wird aktiv

- Einführung eines einheitlichen Gerichtsbegriffs für alle EU-VO

***gleiche* Funktion + *gleiche* Qualität = *gleiche*  
rechtliche Konsequenzen**

(insbes. für die internationale Zuständigkeit, Anerkennung in  
allen EU-VO)

**für alle notariellen *und* gerichtlichen Verfahren**



**Einführung eines einheitlichen Gerichtsbegriffs  
für alle EU-VO**

# Wortlaut einheitlicher Gerichts begriff

Für die Zwecke dieser Verordnung bedeutet “Gericht” jede Behörde mit Zuständigkeit in Angelegenheiten, die in den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen, vorausgesetzt diese Behörde bietet Garantien im Hinblick auf die Unabhängigkeit und Unparteilichkeit und das Recht der Parteien auf Gehör, und vorausgesetzt dass ihre Handlungen unter dem Recht des Mitgliedsstaats, in dem sie tätig werden:

- (a) einem Rechtsmittel an ein Gericht unterliegen; und
- (b) eine ähnliche Kraft und Wirkung entfalten, wie die Handlung eines Gerichts in derselben Angelegenheit entfalten würde.

# Vorteile des einheitlichen Gerichtsbegriffs in EU-VO

- alle **Bürgerinnen** werden grenzüberschreitend **gleich** behandelt.
- die **EU respektiert** die konkrete Ausgestaltung der nationalen Systeme durch die **Mitgliedstaaten**: gleich ob hoher oder niedriger Anteil an notariellen Verfahren
- **freier Verkehr** für öffentliche Urkunden und Entscheidungen wird weiter ausgebaut und gefördert: **Art. 81 TFEU**
- **Personenfreizügigkeit** der Unionsbürgerin gem. **Art. 21 AEUV**: Anerkennungsgebot von Namen und Familienstatus innerhalb der EU (EuGH *Coman, Garcia Avello*)

# Grundlagen aus dem öffentlichen Recht

## Nationales Recht

### Zentrales Ergebnis:

Die Notar/innen, die in außerstreitigen Verfahren tätig werden, erfüllen die verfassungsrechtlichen Voraussetzungen der Unabhängigkeit, Unparteilichkeit und des fairen Verfahrens.

Es gibt daher keine verfassungsrechtlichen Hindernisse für eine Ausweitung der Tätigkeitsbereiche der Notar/innen in solchen Verfahren.

In **Österreich** sollte daher die entsprechende Diskussion (zuletzt in den 1990er Jahren!) wieder aufgenommen werden.

# Grundlagen aus dem öffentlichen Recht

## EU-Recht

### Zentrales Ergebnis:

EU Primärrecht (Art. 19 EUV und Art. 47 EU-GRC) und Art. 6 EMRK (fair trial) stehen einer Erweiterung der notariellen Kompetenzen in außerstreitigen Verfahren durch die nationalen Gesetzgeber nicht entgegen.

**Fazit:** Es wäre daher in allen untersuchten Staaten möglich, Notar/innen mit zusätzlichen Aufgaben zu betrauen, die derzeit Gerichte in außerstreitigen Verfahren erfüllen.

# Überblick über Ergebnisse – Empfehlungen

- **Einheitlicher Gerichts begriff** für die Art. 81 AEUV  
Verordnungen der EU – **siehe oben**
- **Definition des “außerstreitigen Verfahrens”** in der  
EU
- **Vorschläge für nationale Reformen – Best Practices**

# Definition außerstreitiges Verfahren

- **Form:** Einleitung durch **Antrag**, nicht durch Klage.
- **Abwesenheit von Streitaustragung:** meist einvernehmliche Beilegung von Streitigkeiten
- Sonderstatus **Familienrecht:** wird generell im außerstreitigen Verfahren angesiedelt
- **Weniger formell** und **geringere Kosten**
- **Ein-Parteien-Verfahren** möglich.

# Empfehlungen – Best-Practice Modelle

## Nationales Recht

### Vorbereitung

- Analyse der **Länderberichte**
- Analyse der **Kataloge der Vorteile und Nachteile** der Übertragung gerichtlicher Aufgaben auf Notar/innen

# Empfehlungen – Best-Practice Modelle

## Nationales Recht

- Verlassenschaftsverfahren
- Außergerichtliche Scheidungen von Ehen und reg. Partnerschaften
- Aufteilung des Vermögens der Ehegatten/Partner nach Scheidung
- Anerkennung der Vaterschaft (Mutterschaft) zu einem Kind
- Vollstreckung von unbestrittenen Ansprüchen
- Eintragungen in öffentliche Register
- Beweisaufnahme und Zustellung grenzüberschreitend

# Empfehlungen – Best-Practice Modelle

## Nationales Recht

- Verlassenschaftsverfahren: vollständig durch GK inkl. Entscheidung;  
**Reformbedarf insbesondere in Slowenien und Österreich**
- Außergerichtliche Scheidungen durch Notar/innen: weite Verbreitung  
**innerhalb der EU – Reformbedarf u.a. in Österreich**
- Aufteilung des Vermögens der Ehegatten/Partner nach Scheidung
- Anerkennung der Vaterschaft (Mutterschaft) zu einem Kind
- Vollstreckung von unbestrittenen Ansprüchen
- Eintragungen in öffentliche Register
- Beweisaufnahme und Zustellung grenzüberschreitend

A scenic sunset over a lake. The sky is filled with dark, dramatic clouds, some of which are illuminated from below by the setting sun, creating a golden glow. The sun is low on the horizon, its light reflecting on the water. In the background, there are silhouettes of buildings and trees. The overall mood is peaceful and serene.

**Herzlichen Dank für Ihre**

**Aufmerksamkeit !!!**

**Ende**